



Amtliche Nachrichten der Gemeinde

# ASPANGBERG-ST.PETER

Mitteilungsblatt

Ausgabe 4 – Winter 2012

14. Dezember 2012



Frohe Weihnachten  
und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013

## In dieser Ausgabe:

Bericht des Bürgermeisters	2, 3	Seniorenbund	8	Bevölkerungsstatistik	15
Volksbefragung Wehrpflicht	3	Pensionistenverband	8	Neue Erdenbürger – Fotos	15
Modellschule Aspang – traditionelle Adventfeier, Auszeichnung für NÖ Modellschule Aspang	4	Veranstaltungen – Ankündigungen	9	Das Mobile Caritas-Team entlastet auch zu Weihnachten	16
Ferienjob & Nebenjob (Info)	4	Abfallservice 1. HJ. 2013 (Biomüll, Grüne Tonne, Restmüll)	10	<b>Themen in dieser Ausgabe:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bericht des Bürgermeisters</li> <li>• Volksbefragung Wehrpflicht</li> <li>• Ärztenotdienst 1. Quartal 2013</li> <li>• Müllsackausgabe</li> </ul>	
Aus dem Kindergarten St. Peter	5	Müllsackausgabe	11		
Kindergarteneinschreibung	5	Lebensmittel – zu kostbar für den Müll	11		
VS Ober-Aspang ist sehr aktiv	5	Ärzte-Notdienst 1. Qu. 2013	12		
USC Mariensee – Vorstandswechsel	6	Gesundheitsinfo – Impfschutz über 50	12		
Natur vor unserer Haustür – Naturbezirk Neunkirchen	7	Soziales, Gesundheit, Sprechtag 1. HJ 2013	13		
		Gratulationen zu Jubiläen – Fotos	14		



## Aus dem Gemeindeamt

### Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Jahreswechsel ist traditionell der Zeitpunkt Bilanz zu ziehen. Und so möchte ich einen kurzen Rückblick halten bzw. einen Blick in die Zukunft werfen.

Eine der größten Herausforderungen unserer Gemeinde ist die Herstellung der Abwasserbeseitigungsanlagen. 2012 konnten der Bauabschnitt St. Peter fertig gestellt und die Planungsarbeiten für die Bauabschnitte Hottmannsgraben und Grüner Baum (Agerlsiedlung) abgeschlossen werden. Baubeginn für diese Bauabschnitte ist Frühjahr



Im Jahr 2016 wird der Kanalneubau im Wesentlichen abgeschlossen sein.

2013. Der letzte Bauabschnitt Ausschlag und Mitteregg soll in den Jahren 2014 und 2015 geplant und umgesetzt werden. Ich hoffe, und ich bin auch überzeugt, dass dieses große Projekt Abwasserentsorgung 2016 mit den letzten Restarbeiten und einer zwei Jahrzehnte dauernden Bauzeit abgeschlossen werden kann.

Wegen extremer Wassernot im Siedlungsgebiet Neustift am Hartberg-Zöbernstraße und auf Wunsch der dortigen Bewohner hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dieses Siedlungsgebiet an das öffentliche Wasserversorgungsnetz der Gemeinde anzuschließen. Mit der Umsetzung dieses Projektes,



Im Herbst 2012 hat man mit dem Bau der Wasserversorgung für den Bereich „Zöbernstraße“ begonnen.

das eine ca. 2 km lange Rohrleitung, einen Hochbehälter und eine Drucksteigerungsanlage beinhaltet, ist bereits im Herbst begonnen worden und soll es spätestens im Frühjahr 2013 abgeschlossen sein. Die Errichtungskosten belaufen sich ohne Servitutsentschädigungskosten auf ca. 250.000,- bis 260.000,- Euro.

Unter kräftiger Mithilfe der Bevölkerung und des Dorferneuerungsvereines wurde das Kriegerdenkmal in St. Peter renoviert und ein Buswartehäuschen am Hoffeld errichtet. Ein großes Danke an die freiwilligen Helfer. Für das kommende Jahr ist die Sanierung der Kapelle



Dank des Einsatzes des Kameradschaftsbundes St. Peter und des Dorferneuerungsvereines erstrahlt das Kriegerdenkmal in St. Peter wieder in neuem Glanz.

in Mariensee und die Beschilderung der Rotten und Gemeindestraßen vorgesehen.

Weiters wurde in die Erhaltung der Güterwege und in den Neubau von Gemeindestraßen investiert. Finanzielle Unterstützung gab es für Heizkesseltausch, Solaranlagen, Photovoltaikanlagen und vieles mehr. Die Gemeinde hat im abgelaufenen Jahr auch die Freiwilligen Feuerwehren, die Musikkapelle und diverse Vereine finanziell unterstützt.



Vor Wintereinbruch wurde noch die Siedlungsstraße „Vögelhöfen“ einer Generalsanierung unterzogen.

Die Gemeinde wird auch 2013 versuchen, nach Maßgabe ihrer finanziellen Kräfte, ihre Vereine und Bürger bestmöglich zu fördern.

Durch die vorausschauende Gebührengestaltung und den sparsamen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Gemeindemitteln wird es 2013 keine Ordnungsänderungen bzw. Gebührenerhöhungen geben.

Einer der Schwerpunkte der Investitionen der kommenden Jahre wird der Zu- und Umbau des Feuerwehrhauses in St. Peter sein. Die geschätzten Baukosten liegen bei ca. € 900.000,-. Seitens des



## Aus dem Gemeindeamt



Das alte FF-Haus St. Peter entspricht schon lange nicht mehr den feuerwehrtechnischen Ansprüchen, deshalb erfolgt ab 2013 ein umfangreicher Umbau.

Landes NÖ liegt bereits eine Genehmigung dieser Investition und eine Förderzusage in der Höhe von € 300.000,- vor. Der Rest ist von der Gemeinde und der FF St. Peter aufzubringen.

Für das Projekt „Betreutes Wohnen“ und Startwohnungen für Jungfamilien, das die Gemeinde mit der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft AURA abwickelt, sind die Planungsarbeiten so gut wie abgeschlossen. Sobald das Projekt durch den Ges-

taltungsbeirat des Landes NÖ genehmigt ist, kann um die Baugenehmigung eingereicht werden. Nach Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten ist es realistisch, dass im 2. Halbjahr 2013 mit dem Bau begonnen wird. Für Interessierte liegen Planunterlagen im Gemeindeamt auf. Nach der Ausschreibung und der ermittelten Kosten wird es seitens der Gemeinde und der Baugesellschaft genaue Informationen geben.

Ich hoffe, dass ich Ihnen einen kleinen Überblick über das umfangreiche Geschehen in unserer Gemeinde geben konnte und versichere Ihnen, dass ich mich auch in Zukunft mit ganzer Kraft für eine noch lebenswertere Gemeinde Aspangberg-St. Peter einsetzen werde.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013.

Ihr Bürgermeister



Im Herbst 2013 soll mit dem Bau „des Hauses der Generationen“ begonnen werden.

## Volksbefragung am 20. Jänner 2013

Im Sinne des § 2 Abs. 2 des Volksbefragungsgesetzes 1989 wurde vom Nationalrat der Stichtag mit 28. November 2012 sowie der Tag der Volksbefragung mit

**Sonntag, 20. Jänner 2013**

festgesetzt.

Die Frage wird lauten:

a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**

oder

b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

Stimmberechtigt sind **österreichische StaatsbürgerInnen**, die spätes-

tens **am Tag der Volksbefragung 16 Jahre** alt werden und ihren **Hauptwohnsitz in der Gemeinde** haben, sowie AuslandsösterreicherInnen, die in der Wählerevidenz der Gemeinde eingetragen sind.

**Stimmlokale** in der Gemeinde:

**Sprengel I** (Aspangberg):  
Mehrzweckgebäude Hoffeld, Hoffeld 10,

**Sprengel II** (St.Peter):  
Gasthof „Bergland“, St.Peter am Wechsel 79

**Stimmzeit:** von 8 bis 16 Uhr

Es besteht auch die Möglichkeit der **Stimmabgabe** mittels **Stimmkarte** in einem **Wahllokal** in jeder

**Gemeinde Österreichs**, vor einer „**fliegenden Wahlbehörde**“ oder per **Briefwahl**.

Alle Stimmberechtigten erhalten von der Gemeinde noch eine Verständigungskarte mit weiteren Informationen.

Amtlicher Stimmzettel	
für die	
Volksbefragung	
am 20. Jänner 2013	
	<b>Entwurf</b>
a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres	<input type="radio"/>
oder	
b) sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?	<input type="radio"/>
<small>den ausgewählten Lösungsvorschlag bitte im dazu gehörenden Kreis mit X setzen.</small>	



## Schule / Jugend

### Traditionelle Adventfeier in der Modellschule Aspang



Zum ersten Adventwochenende veranstalteten SchülerInnen und LehrerInnen der Modellschule Aspang ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Adventprogramm für Eltern, Angehörige und Gäste. In besinnlicher Stimmung wurde gesungen, gespielt und getanzt. Der Elternverein unter der neuen Leitung von Peter Schlinter sorgte für das leibliche Wohl der Gäste, wobei der Reinerlös wieder der Schuljugend zugute kommt.

### Auszeichnung für die NÖ Modellschule Aspang

Auf Grund der Initiative des Landes Niederösterreich "Schule.Leben.Zukunft." wurden die NÖ Modellschule und die Polytechnische Schule Aspang von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrat Mag. Karl Wilfing ausgezeichnet.

Bei einem feierlichen Festakt im Schloss Grafenegg wurde die Auszeichnung überreicht.

Die Auszeichnung gilt für Schulen mit besonderem Engagement und ist ein Zertifikat für die zahlreichen engen Aktivitäten mit den regionalen Betrieben, den Gemeinden und den Vereinen.

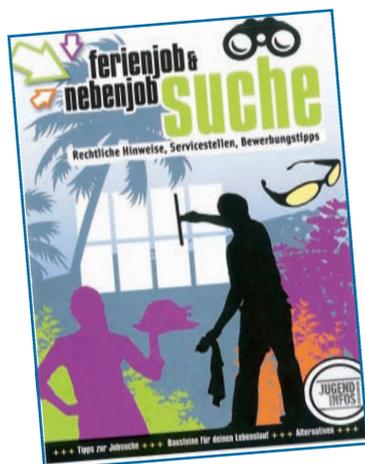
Rationalität und individuelle Ausbildung sind die Grundpfeiler für eine gute Bildung.

"Aktives Mitwirken in den verschiedenen Einrichtungen und Heimatverbundenheit sind von höchster Bedeutung für das Zusammenleben und das Zusammenwirken in der Zukunft", so der Grundtenor von LH Dr. Erwin Pröll.



Fr. SR HD Ida Geyer wurde von regionaler Prominenz begleitet: HR Bgm. Ing. Hans Auerböck, ÖR Bgm. Josef Bauer, Vorsitzender des Zentralausschusses GGR Helmut Ertl, Obmann des Elternvereins GGR Peter Schlinter, HOL Manfred Pfeffer und HOL Christine Ertl.

Fotos u. Berichte: MS Aspang



### Ferienjob & Nebenjob

Ein Ferienjob ist oft der erste Kontakt mit der Arbeitswelt, und will gut vorbereitet sein. Wer sich rechtzeitig auf die Suche begibt und sich im Vorfeld informiert, hat gute Karten. Wie schaut es

aus mit Arbeitszeiten, Pausenregelungen, Überstunden? Worauf muss ich bei der Bewerbung achten? All diese Fragen versucht die Broschüre „ferienjob & nebenjob - suche“ zu beantworten.

Die Broschüre liegt im Gemeindeamt auf. Weitere Informationen erhältst du auch unter [www.jugendinfo-noe.at](http://www.jugendinfo-noe.at).





## Kindergärten / Schule

### Aus dem Kindergarten St. Peter



Die Kinder im Kindergarten St. Peter betätigten sich als Leitungsbauingenieure.

Im Herbst beschäftigten wir uns sehr intensiv mit Wasserzufuhr und Abwasserentsorgung des Kindergartens. Wir konstruierten verschiedenste Leitungssysteme und besuchten als Höhepunkt unseres Projektes die Kläranlage unserer Gemeinde in Mariensee. Es war sehr spannend und interessant für die Kinder und auch für die Erwachsenen.

Bericht u. Foto: KIGA St. Peter



Endpunkt und neuer Anfang des Wassers aus dem Kindergarten St. Peter – die Kläranlage Mariensee/St. Peter

### Kindergarteneinschreibung Hoffeld und St. Peter

Die Kindergarteneinschreibung für die beiden NÖ. Landeskindergärten HOFFELD und ST. PETER für das Kindergartenjahr 2013/14 wurde von der Gemeinde Aspangberg-St. Peter und den Kindergartenleiterinnen festgelegt für:

**Mi., 30. Jänner 2013 und**

**Do., 31. Jänner 2013,**

jeweils von 13.00 bis 14.00 Uhr.

Mitzubringen wären das Kind sowie die Geburtsurkunde und der Gesundheitspass des Kindes.

Grundsätzlich können Kinder ab 2,5 Jahren den Kindergarten besuchen.

Wenn ein Kindergarten ausgelastet ist, kann ein Kind mit Zustimmung der Gemeindeverwaltung, nach Ansuchen der Eltern, auch einen Kindergarten in einer Nachbargemeinde besuchen.

Damit die Ansuchen berücksichtigt werden können, sind diese rechtzeitig (bis Mai) vor Beginn des Kindergartenjahres beim Gemeinde-

amt Aspangberg-St. Peter zu stellen.



Foto: KIGA Hoffeld

### VS Ober-Aspang ist sehr aktiv!



In der Volksschule Ober-Aspang ist immer was los. Bei der Aktion „Halo Auto“ dürfen die Schüler der 3. u. 4. Klassen einmal selbst erleben, wie lange der Bremsweg eines Autos ist.

Seit September 2012 hat unsere Schule schon viele sportliche und kulturelle Veranstaltungen durchgeführt (Wandertage, Theatervorführung, Instrumentenvorstellung der Musikschule, Zahnprojekt Apollonia, Schwimmkurs

der 3. Kl., Verkehrserziehung mit der Polizei, Bewegte Klasse 2./3. Kl., Hallo Auto 3./4. Kl., Kekse backen 1./2. Kl., Nahtstellenprojekt in der NÖ Modellschule Aspang 4. Kl.).

Alle Aktivitäten kamen bei den Schülern sehr gut an.

Bericht u. Foto: VS Ober-Aspang



## Vereine



### USC Mariensee – Vorstandswechsel



Am 10. November 2012 fand im Gasthaus "Reiterer" in Mariensee die Generalversammlung des USC Mariensee statt. In dieser trat Obmann Alois Prenner, nachdem er diese Funktion seit der Gründung des Vereins im Jahr 1978 ausgeübt hat, zurück.

In seinem letzten Bericht als Obmann berichtete er den versammelten Mitgliedern und Ehrengästen von den Herausforderungen und Schwierigkeiten, die die Gründung eines Sportvereins in einem Ort mit etwa 400 Einwohnern mit sich bringt.

Zum Tag der Generalversammlung umfasst der USC Mariensee 292 Mitglieder. Diese Zahl spiegelt die herausragende Arbeit des Obmanns und seiner Vorstände in den letzten 34 Jahren weit über die Grenzen des Ortes hinaus wider.



Seit Gründung des Vereins, vor 34 Jahren, führte Alois Prenner den USC Mariensee. Hr. Bgm. ÖkR Bauer und der Unionspräsident der Sportunion NÖ, Hr. Raimund Hager, sprachen ihren Dank und Anerkennung aus und überreichten eine Dankesurkunde der Gemeinde Aspangberg-St.Peter und eine der Sportunion.

Obmann Alois Prenner betonte außerdem, dass die Wahl der Sportunion als Dachverband nie außer Frage stand, da diese außerhalb des Leistungssports die Förderung des Breitensports und kulturelle Veranstaltungen als Grundpfeiler einer erfolgreichen Vereinsarbeit sieht.

Im Zuge der Generalversammlung wurde Alois Prenner vom neuen Vorstand des USC Mariensee zum Ehrenobmann ernannt. Herr Bürgermeister Josef Bauer im Namen der Gemeinde Aspangberg-St. Peter und Herr Unionspräsident Raimund Hager im Auftrag der Sportunion Niederösterreich ehrten ihn für seine besonderen Dienste und Leistungen.

Gemeinsam mit dem scheidenden Obmann Alois Prenner trat auch sein Stellvertreter Anton Zinkl nach 28-jähriger Ausübung dieses Postens zurück.

#### Einstimmig gewählter neuer Vorstand:

<u>Obmann:</u>	Andreas Zinkl
Obmann-Stv.	Dir. Gerhard Wolf
Kassierin:	Karin Tanzler
Kassierin-Stv.:	Gudrun Scheickl
Schriftführer:	Christoph Scheickl
Schriftführer-Stv.:	Alexandra Ofner
<u>Fachwarte:</u>	
Sektion Langlauf:	Ing. Christian Prenner Stv. Sonja Reisinger-Zinkl
Sektion Ski-Alpin:	Josef Schicho Stv. Ernst Heissenberger
Sektion Fußball:	Gudrun Scheickl Stv. Karin Tanzler
Sektion Kultur/ Breitensport:	Alois Prenner Stv. Alfred Dobler
<u>Beiräte:</u>	Rupert Prenner Anton Zinkl Ernst Luef Ernst Osterbauer Leopold Tauchner

Fotos u. Bericht: USC Mariensee

**Obmann Andreas Zinkl**, Mariensee 163, 2870 Aspang, Tel.: 0676/9339902, e-mail: [usc.mariensee@gmx.at](mailto:usc.mariensee@gmx.at), [www.mariensee.sportunion.at](http://www.mariensee.sportunion.at)



Der neugewählte Vorstand des USC Mariensee.



## Natur / Heizen



### Natur vor unserer Haustür — Naturbezirk Neunkirchen

Wussten Sie schon, dass vor Ihrer Haustür das Hermelin lebt bzw. der Türkenbund blüht? Niederösterreich ist ein Naturland und Naturschutz hat bei uns eine lange Tradition: Mehr als 30 Prozent der Landesfläche sind als Schutzgebiet ausgewiesen und unser erweiterter Garten kann sich wirklich sehen lassen!

Niederösterreich bietet uns 68 Naturschutzgebiete, 36 Europaschutzgebiete, ein Wildnisgebiet, einen Biosphärenpark, zwei Ramsar Gebiete, zwei Nationalparks, 23 Naturparke, 1.612 Naturdenkmäler und 29 Landschaftsschutzgebiete.

Mit der Initiative Naturland Niederösterreich und der zugehörigen Website [www.naturland-noe.at](http://www.naturland-noe.at) ist nun eine Plattform geschaffen worden, auf der man mit wenigen Klicks die Schutzgebiete in

der Umgebung finden und die zugehörigen Besonderheiten entdecken kann. Geben Sie einfach Ihren Bezirk in die Suchmaske ein und entdecken Sie die nächstgelegenen Naturräume.

#### Naturbezirk Neunkirchen

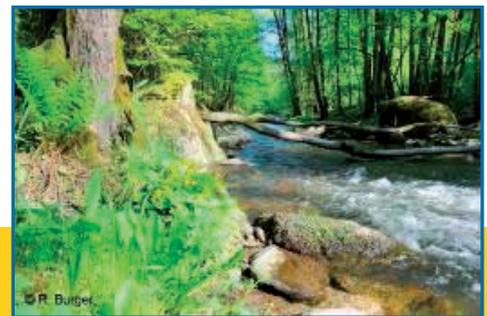
Im Bezirk Neunkirchen sind mit den Gebieten „Nordöstliche Randalpen“ und „Steinfeld“ gleich zwei Europaschutzgebiete beheimatet! Das ist aber längst nicht alles:

- ⇒ Die ca. 1 km lange und bis zu 60 m tiefe Johannesbachklamm wurde früher von Bergleuten genutzt, um die Kohlengruben bei Grünbach zu erreichen.
- ⇒ Der Naturpark Türkensturz ist reich an Pflanzen, wie dem weißen Diptam, verschiedenen Or-

chideen, dem Waldvögelein oder dem Alpenveilchen.

⇒ Rax und Schneeberg sind durch das Höllental der Schwarza geteilt und sind Teil einer der schönsten Landschaften des Landes.

Informieren Sie sich und machen Sie andere aufmerksam! Mehr Informationen finden Sie auf [www.naturland-noe.at](http://www.naturland-noe.at). Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: 02742 219 19



## Heizkessel-Casting Bucklige Welt - Wechselland

### Energie-Region

### Bucklige Welt - Wechselland

Ihr Heizkessel ist ein wahrer Dauerbrenner und versieht schon seit Jahrzehnten seinen Dienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt beim **Heizkessel-Casting** der Klima- und Energiemodellregion Bucklige Welt - Wechselland und gewinnen Sie **€ 7.000,- für Ihren neuen Ligno - Biomasse Heizkessel!**

Einfach Teilnahmebedingungen lesen und ausgefüllte Antwortkarte bis spätestens 28. Februar 2013 einsenden.

#### Gratis-Energieberatung

Zudem erhalten der Gewinner und die ersten 10 Teilnehmer eine umfassende Energieberatung zu Gebäude und Heizanlage durch die Energieberatung Niederösterreich.

#### Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind gemeldete

Bewohner der 32 Gemeinden der LEADER Region Bucklige Welt - Wechselland.

Der gesuchte Heizkessel muss sich im Gebiet der LEADER Region Bucklige Welt - Wechselland in einem dauerhaft für Wohnzwecke genutzten Gebäude mit maximal zwei Wohneinheiten befinden und möglichst alt sein. Er muss dort die alleinige zentrale Wärmeversorgung darstellen und sich in betriebsbereitem, fix eingebautem Zustand befinden. Teilnahmeberechtigt sind nur die Eigentümer der Anlagen.

Der Nachweis des Alters des Heizkessels erfolgt über das Typenschild oder andere schriftliche Unterlagen wie Rechnung oder Servicekarte. Die gemachten Angaben werden von entsprechend qualifizierter Stelle überprüft. Nur

vollständig ausgefüllte Antwortkarten nehmen am Wettbewerb teil. Falsche Angaben haben ein Ausscheiden vom Wettbewerb zur Folge. Bei Baujahrgleichstand entscheidet das Datum des Einlangens. Barablöse, Weiterverkauf und Rechtsweg sind ausgeschlossen.

**Teilnahme-Abschnitt liegt im Gemeindegemeindeamt auf.**



## NÖ Senioren / NÖ Pensionisten

### NÖ Seniorenbund OG Aspang



Nicht nur zahlreiche Ehrengäste, sondern auch 130 Mitglieder des Seniorenbundes haben sich zur Weihnachtsfeier im Gasthaus Gamperl eingefunden.



#### Weihnachtsfeier

Am 7. Dez. 2012 kamen 130 Mitglieder in das Gasthaus Gamperl zur Weihnachtsfeier. Die Obfrau OSR Anna Karner durfte auch viele Ehrengäste herzlich willkommen heißen. Ein Ensemble des Kirchenchores, die Zithergruppe und Irmtraud Aubrunner gestalteten den besinnlichen Teil. Der Vorstand hatte für jeden Besucher ein Kerzengesteck gebastelt. Den Kranken wurden Weihnachtssäckchen überbracht.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2013!

**Info:** Obfrau OSR Anna Karner  
Mönichkirchnerstraße 2, 2870 Aspang  
Tel. 02642/53936 oder 0664/7652156

Bericht u. Fotos: Seniorenbund Aspang

### NÖ Pensionistenverband OG Aspang



Bei der traditionellen Krampusfeier herrschte wieder eine ausgelassene Stimmung.

Am Donnerstag, 29.11.2012 veranstalteten wir unsere Krampusfeier im Gasthof Gamperl. Neben vielen Besuchern aus Aspang und Umgebung konnten wir auch fünf befreundete auswärtige Ortsgruppen begrüßen. Nach dem Auftritt von einem Krampus standen acht schöne Geschenkskörbe zur Verlosung parat.

Am 13. Dezember stand unsere letzte Veranstaltung 2012 auf dem Programm, wo wir neben den beiden Bürgermeistern auch die beiden Hw. Herrn Pfarrer und Vertreter der örtlichen Geldinstitute zur Weihnachtsfeier begrüßen durften.

Bereits am 17. Jänner 2013 führen wir unsere nächste Tanzveranstaltung mit dem beliebten Duo Knaus aus Mürzzuschlag durch.

Nun wünsche ich noch allen Einwohnern ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch – vor allem aber Gesundheit für das Jahr 2013!

Obmann Rupert Wagner

Bericht u. Foto: Pensionistenverband Aspang



## Veranstaltungen – Ankündigungen

### Weihnachten 2012 bis Ostern 2013 (Auszug)

Datum	Beginn	Nähere Bezeichnung der Veranstaltung (Veranstaltungsort, Veranstalter, Musik etc.)
Mo., 24. Dez.	9 Uhr	<b>Wild-Fütterung am Heiligen Abend</b> in Langegg (für Kinder mit Aufsichtsperson), Anmeldung: 0676/880905281 (Karl Pretsch), Jagdgesellschaft Aspangberg-St.Peter III
Dez. 2012 – So., 6. Jän. 2013	11 Uhr	<b>Wildspezialitäten</b> im Alpengasthaus “Zum Wechselblick” Platzer, Franz Pözlbauer, Mitterneuwald 28 (Montag Ruhetag)
Mo., 31. Dez.	14 Uhr	<b>Altjahrtagee</b> im Café-Restaurant Erika, Handler Erika, Höll 53
Sa., 5. Jän.	18 Uhr	<b>2. Benefiz Neujahrs-Stadl</b> der D’Ganserlberger in der Freizeitanlage Aspang-Höll, Höll 53
Sa., 12. Jän.	10 Uhr	<b>Kindercup</b> Slalom, USC Mariensee, bei der Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee (Piste 8)
Sa., 12. Jän.	20.30 Uhr	<b>Feuerwehrball</b> der Freiwilligen Feuerwehr St. Peter a.W. beim „Peterwirt“, Fam. Prenner, St. Peter a.W. 6
So., 20. Jän.	10 Uhr	<b>Nachwuchscup</b> Riesentorlauf, USC Mariensee, bei der Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee
So., 27. Jän.	11 Uhr	<b>Langlauf Landescup</b> in Mariensee, durchführender Verein: USC Mariensee
So., 27. Jän.	11.30 – 14.30 Uhr	<b>Brunch</b> im Café-Restaurant Erika, Handler Erika, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
Fr., 1. Feb.	21 Uhr	<b>Hausgshnas</b> mit Live-Musik im Alpengasthaus “Zum Wechselblick” Platzer, Franz Pözlbauer, Mitterneuwald 28
Fr., 8. Feb.	20 Uhr	<b>Schi-Ball</b> des USC Mariensee im Gasthof Peterwirt, Fam. Prenner, St. Peter a.W. 6, Musik: Die Alpinzigeuner
Sa., 9. Feb.	20 Uhr	<b>Bauernball</b> des Ortsbauernrates Aspang im Gasthaus Gamperl, Unter-Aspang, Einlagen der Schuhplattler die Wüdera, Musik: Die fetzigen Steirer
So., 10. Feb.	14 Uhr	<b>Bunter Nachmittag</b> im Alpengasthaus “Zum Wechselblick” Platzer, Franz Pözlbauer, Mitterneuwald 28. Es unterhält Sie Sepp Maier
Sa., 23. Feb.	15 Uhr	<b>Stickelberger-Reiterer-Gedenklauf</b> (Vereinsmeisterschaft Langlauf) in Mariensee, Veranstalter: USC Mariensee
Sa., 2. u. So., 3. März und Sa., 9. u. So., 10. März	11.30 – 14.30 und 18-22 Uhr	<b>Fischtage</b> im Café-Restaurant Erika, Handler Erika, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
So., 3. März	10.30 Uhr 15 Uhr	<b>Gemeinde-Schimeisterschaften</b> (Riesentorlauf) in Mariensee (Piste 9) <b>Gemeindemeisterschaften</b> Langlauf in Mariensee Veranstalter: Gemeinden Aspang Markt und Aspangberg-St.Peter
So., 10. März	10 Uhr	<b>Vereinsmeisterschaften</b> des USC Mariensee bei der Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee
So., 24. u. So., 31. März und 1. Apr.	11.30–14.30 und 18-22 Uhr	<b>Lammtage</b> im Café-Restaurant Erika, Handler Erika, Höll 53 (Tischreservierung erbeten, Tel. 02642/52453)
Jeden Montag und Donnerstag	18.30 Uhr – 20 Uhr	<b>Allgemeines Turnen</b> im Sporthaus des USC Mariensee



## Abfallservice 1. Halbjahr 2013

### Biomüll 2013 – 1. Halbjahr

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
08.	05.	05.	02.	14.	11.	09.
		19.	16.	28.	25.	23.
			30.			
jeweils am Dienstag, 6.00 Uhr früh						

#### Was kostet die Biomüllbeseitigung?

60 l – Biomüllsack – pro Stück € 3,63;  
 120 l – Biotonne – pro Abfuhr € 0,91.  
 240 l – Biotonne – pro Abfuhr € 1,82.  
 Die Behälter bleiben im Eigentum der Gemeinde. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur umweltgerechten Behandlung des „Bioabfalles“ enthalten.  
Zusätzlich erhältlich: Bio-Maisstärkesäcke  
 120 Liter, pro Rolle (10 Säcke): € 5,-  
 10 Liter, pro Rolle (26 Säcke): € 3,30  
 Vortrennfäß: € 4,50



### Grüne Tonne 2013 – 1. Halbjahr

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
11.	08.	08.	12.	10.	14.	12.
jeweils am Freitag, 6.00 Uhr früh						

#### Was kostet die Trockenmüllbeseitigung?

110 l – Trockenmüllsack – pro Stück € 4,11.  
 240 l – Tonne = „Grüne Tonne“ pro Abfuhr (1 x monatlich) € 7,99; ergibt jährlich € 95,88.  
 1100 l – Großraumbehälter – pro Abfuhr € 32,67.  
 Die Behälter bleiben im Eigentum der Gemeinde bzw. des Verbandes. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur weitgehenden Verwertung der Altstoffe enthalten.

### Restmüll 2013 – 1. Halbjahr

März	Juni
07.	27.
jeweils am Donnerstag, 6.00 Uhr früh	



#### Was kostet die Restmüllbeseitigung?

60 l – Restmüllsack – pro Stück € 3,15 für die Mindestzuteilung von 5 Stk.;  
 60 l – Restmüllsack – pro Stück € 1,80 bei Nachkauf im Gemeindeamt;  
 1100 l – Großraumbehälter – pro Abfuhr € 38,72. Der Behälter bleibt im Eigentum der Gemeinde bzw. des Verbandes. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur weitgehenden Verwertung der Altstoffe enthalten.

Die Restmüllsäcke können auch laufend beim Gemeindeamt im Bereich des Bauhofs in den dafür vorgesehenen Großraumbehältern entsorgt werden.



## Abfallservice

### Ausgabe der Müllsäcke 2013

Die Müllsäcke für das Jahr 2013 sind in gewohnter Weise beim Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter, Sonneck 4 - Zugang außen rechts - beim Eingang zur Werkstatt, abzuholen.

Bei den Nachmittagsterminen werden die Müllsäcke in der Gemeindekanzlei ausgegeben.

Ausgabetermine:

- **Montag, 14.Jänner bis Freitag, 18.Jänner 2013** jeweils von 7 bis 12 Uhr, am Freitag durchgehend bis 16 Uhr.
- **Dienstag, 22.Jänner 2013** von 16 bis 19 Uhr.

Die Mindestabnahme pro bewohnter Liegenschaft beträgt jeweils 5 Stück Restmüllsäcke bzw. 5 Stück Trockenmüllsäcke (statt Grüner Tonne).

Sollten mehr Müllsäcke benötigt werden, können diese jederzeit beim Gemeindeamt nachgekauft werden.

**Müllsäcke  
bitte abholen!**

Wenn Sie bereits wissen, dass Sie mehr als 5 Restmüllsäcke benötigen, können Sie diese gleich beim Ausgabetermin kaufen (€ 1,80 pro Sack).

**INFO: Sondermüllentsorgung** Frühjahr 2013: Fr., 12. April u. Sa., 13. April in gewohnter Weise beim Gemeindeamt

### Lebensmittel — zu kostbar für den Müll



#### Lebensmittel - zu kostbar für den Müll!

„Greifen Sie zu Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von **regionalen Bio Lebensmitteln** unterstützen Sie eine umweltschonende Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung“, so Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf. Mindesthaltbarkeitsdatum heißt nicht, dass man danach das Lebensmittel entsorgen muss. **Erst Anschauen, Riechen und Schmecken!**



#### So lagern Sie Ihre Lebensmittel richtig:

- ✓ **Käse oder fertige Speisen** abgedeckt in den obersten Bereich legen.
- ✓ **Milchprodukte** gehören in den mittleren Bereich.
- ✓ **Verderbliche Lebensmittel** (Fisch, Fleisch und Wurst) an der kältesten Stelle im Kühlschrank lagern - also ganz unten.
- ✓ **Obst, Gemüse und Salate** halten am längsten im Gemüsefach.
- ✓ **Getränke, Eier und Butter** kommen in die vorgesehenen Fächer der Kühlschranktür.
- ✓ **Karotten und Radieschen** nie mit Grünzeug lagern.
- ✓ Orangen, Zitronen, Mangos, Paradeiser, Gurken und Paprika **nicht in den Kühlschrank** geben.



www.noel.gv.at/abfall

So macht Abfallwirtschaft Sinn

die niederösterreichischen  
ABFALLverbände  
www.abfallverband.at



## Ärzte-Notdienst 1. Quartal 2013

Für die Gemeinden Aspang Markt, Aspangberg-St. Peter, Kirchberg am Wechsel und Mönichkirchen  
 an Wochenenden: Samstag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr; an Feiertagen: vom Vortag des Feiertages 20.00 Uhr - 7.00  
 Uhr des dem Feiertag folgenden Tages

Jänner	Arzt	Apotheke
1.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
5. + 6.	Dvorak	Aspang
12. + 13.	Rieck	Aspang
19. + 20.	Fabits	Kirchberg
26. + 27.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
<b>Februar</b>		
2. + 3.	Dvorak	Aspang
9. + 10.	Koller	Aspang
16. + 17.	Rieck	Kirchberg
23. + 24.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
<b>März</b>		
2. + 3.	Fabits	Aspang
9. + 10.	Dvorak	Aspang
16. + 17.	Rieck	Kirchberg
23. + 24.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
30. + 31.	Dvorak	Aspang

<b>Dr. Martina Dvorak</b> Aspang, Mönichk. Str. 1    02642/52511
<b>Dr. Günter Fabits</b> Kirchberg, Markt 63    02641/6989
<b>Dr. Sabine Friedl-Eisenhuber</b> Kirchberg, Markt 114/2    02641/21021
<b>Dr. Bernhard Koller</b> Aspangberg, Sonneck 6    02642/52520
<b>Dr. Alois Rieck</b> Kirchberg, Markt 311    02641/2540

<b>Notruf Polizei</b>	<b>133</b>
<b>Notruf Feuerwehr</b>	<b>122</b>
<b>Notruf Rettung</b>	<b>144</b>
<b>Alpin-Notruf</b>	<b>140</b>
<b>Arzt-Notruf</b>	<b>141</b>
<b>Euro-Notruf</b>	<b>112</b>
<b>Vergiftung-Notruf</b>	<b>01/4064343</b>
<b>Polizei Aspang</b>	<b>059133/3351</b>

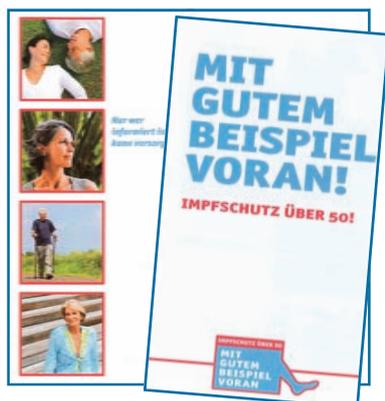
Zahnärzte
<b>Dr. Daniel Drog</b> Aspang, Roseggerg. 6 02642 / 53510
<b>Dr. Werner Schratt</b> Aspangberg, Sonneck 7 02642 / 53808

Apotheken
<b>Aspang</b> Kirchenplatz 2 02642 / 52218
<b>Kirchberg</b> Markt 235 02641 / 2470

Tierärzte
<b>Dr. Gerhard Geyer</b> Aspang, Kulmastraße 23 02642 / 52424
<b>Dr. Gerhard Zundl</b> Aspang, Marienplatz 2 02642 / 52392

**Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen!**

## Gesundheitsinfo – Impfschutz über 50!



Mit zunehmenden Alter sinkt die Immunabwehr und die Infektionsanfälligkeit steigt an. Gerade deshalb ist es für Menschen über 50 Jahre besonders wichtig, präventive Maßnahmen zu setzen, auch wenn sie sich vital und gesund fühlen und mitten im (Arbeits-)Leben stehen.

Die Broschüre „MIT GUTEM BEISPIEL VORAN – Impfschutz über 50!“ der Österreichischen Liga für Präventivmedizin - ÖLPM - gibt hierzu einige Informationen.

Die Broschüre liegt im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.

## Soziales, Gesundheit, Sprechstage 1. Halbjahr 2013



Die SVA der Bauern hält jede 4. Woche an Dienstagen von 8.30 bis 12.00 Uhr u. von 13.00 bis 15.00 Uhr Sprechstage ab.  
**Wo?** In der ehemal. Bezirksbauernkammer Aspang, Hauptplatz 5,  
 Tel. SVA der Bauern: 01 / 797 06-0;  
 FAX / 79706-1300  
**Wann?** 29. Jan., 26. Feb., 26. März, 23. Apr., 21. Mai, 18. Juni 2013.  
[www.svb.at](http://www.svb.at), [info@svb.at](mailto:info@svb.at)



Bezirksbauernkammer 2620 Neunkirchen, Triester Straße 14,  
 Tel. 05 0259-41400, FAX DW-41499  
[office@neunkirchen.lk-noe.at](mailto:office@neunkirchen.lk-noe.at)  
 Sprechstage:  
 Di., 8.30-12.00 u.  
 13.00–15.00 Uhr  
Sprechtag Kammerobmann Mauser:  
 Di., 14-15 Uhr (nach tel. Vereinb.)



Sozialstation Aspang der CARITAS,  
 Heim- und Pflegedienste NÖ., Gemeinnützige GmbH, 2870 Aspang,  
 Kirchenplatz 1, Tel. 02642/51360,  
 Mobil: 0664 / 825 22 90. E-mail:  
[sst.aspang@caritas-wien.at](mailto:sst.aspang@caritas-wien.at).  
**Bürozeiten:** Montag bis Freitag  
 10.00 bis 12.00 Uhr.



2620 Neunkirchen, Wiener Straße 4/9  
 (Nähe Hauptpl.). Tel. 02635/61125.  
**Sprechstunden:** Di., Do., Fr.: 10–12 Uhr,  
 Di., 14–16, Do. 13–15 Uhr. Frauenservice-  
 stelle und Familienberatung, Kursan-  
 gebote, arbeitsmarktbezogene, juristi-  
 sche und psycho-soziale Beratung  
 u.v.a.m.  
[www.frauenberatung-freiraum.at](http://www.frauenberatung-freiraum.at);  
 email: [freiraumfrauen@frauenberatung-freiraum.at](mailto:freiraumfrauen@frauenberatung-freiraum.at)



Pensionsversicherungsanstalt, Landesstel-  
 le NÖ., Kremser Landstraße 5, 3100 St.  
 Pölten.  
 Tel. 050303  
 Email: [pva-lsn@pensionsversicherung.at](mailto:pva-lsn@pensionsversicherung.at)  
[www.pensionsversicherung.at](http://www.pensionsversicherung.at)  
 Die Pensionsversicherungsanstalt (PV) gibt  
 Auskunft und Beratung in Pensionsfragen,  
 bietet „Allspartenservice“ an.

**Wo?** NÖ.GKK-Bezirksstelle, Dr. Stock-  
 hammer-Gasse 23, 2620 Neunkirchen,  
 Tel. 05 0899-6100.  
**Wann?** Jeden Dienstag und Mittwoch von  
 8.00 bis 11.30 Uhr, 12.30–14.30 Uhr  
 (Lichtbildausweis mitbringen)



Wirtschaftskammer NÖ., Bezirksstelle  
2620 Neunkirchen, Triester Straße  
 63, Tel. 02635/65163.  
 e-mail: [neunkirchen@wknoe.at](mailto:neunkirchen@wknoe.at)  
**Parteienverkehr:** Mo.-Fr. 7.30 bis  
 16.00 Uhr  
[www.wko.at/noe/neunkirchen](http://www.wko.at/noe/neunkirchen)



2620 Neunkirchen, Ferdinand Schlemmer-  
 Gasse 2, Tel. 02635/71858, Tag und Nacht  
 besetzt. Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruf-  
 telefon, Essen a la carte, Angehörigenbetreu-  
 ung.  
[www.noee-volkshilfe.at](http://www.noee-volkshilfe.at), 06768676 + Postleitzahl  
 E-mail: [neunkirchen@noee-volkshilfe.at](mailto:neunkirchen@noee-volkshilfe.at)



Arbeitsmarktservice 2620 Neunkir-  
 chen, Dr. Stockhammergasse 31, Tel.  
 02635–62841-0, FAX: -177; Email:  
[ams.neunkirchen@ams.at](mailto:ams.neunkirchen@ams.at); [www.ams.at](http://www.ams.at)  
**Öffnungszeiten:** Mo. bis Do. 7.30 bis  
 16.00 Uhr, Fr. 7.30 bis 13.00 Uhr



Die SVA der gewerblichen Wirtschaft  
 hält in Neunkirchen jeweils von 7.00  
 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30  
 Uhr SPRECHTAGE ab.  
**Wo?** Bezirksstelle der Wirtschaftskam-  
 mer in 2620 Neunkirchen, Triester Stra-  
 ße 63, Tel. 02635/65163. **Wann?** 16.  
 u. 30.1., 13. u. 27.2., 13. u. 27.3., 10.  
 u. 24.4., 15. u. 29.5., 12. u. 26.6.2013  
[www.sva.or.at](http://www.sva.or.at)



Rat und Hilfe; Konsumentenberatung  
Jeden Mittwoch 09.00-12.30 und  
13.00- 16.00 Uhr  
 2620 Neunkirchen, Würflacherstr.1  
 Tel. 05 7171-6750.  
 1060 Wien,  
 Windmühlgasse 28.  
 AKNÖ-Hotline 05 7171, [www.aknoe.at](http://www.aknoe.at)



Hilfswerk Aspang, Hilfe und Pflege da-  
 heim, 2870 Aspang, Johanna-Pergen-  
 Straße 6, Tel. 02642/51245.  
[www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at);  
[regina.gebhart@noe.hilfswerk.at](mailto:regina.gebhart@noe.hilfswerk.at)  
 Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr.  
**Kontaktperson für Notruftelefon:**  
 Rosmarie Lehner, Tel. 0676/878711398



Die BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH  
 bietet eine umfassende und kompetente Ber-  
 atung zu Aus- und **Weiterbildungsthemen** sowie  
 Hilfestellung bei beruflicher Um- und Neuorien-  
 tierung.  
**Terminvergabe nur nach vorheriger Vereinba-  
 rung:** Tel.: 0650-294-1234 oder  
 per E-Mail an [w.grohs@bildungsberatung-noe.at](mailto:w.grohs@bildungsberatung-noe.at);  
[www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at)  
**Regelmäßige Sprechstage:**  
 BH Neunkirchen: 5.2., 2.4. u. 25.6.2013, je-  
 weils von 13:00 bis 19:00 Uhr;  
 Arbeiterkammer Neunkirchen: 14.1., 4.3., 6.5.  
 u. 3.6.2013, jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr;

### Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen

Adresse	Peischinger Straße 17, 2620 Neunkirchen, Tel. 02635/9025-0, FAX 02635/9025-35000, Bürgerservice-Telefon: 02742/9005-9005, E-Mail: <a href="mailto:post.bhbk@noel.gv.at">post.bhbk@noel.gv.at</a>
Parteienverkehr	Dienstag 7.30-12; 13-15 und 16-19 Uhr; Freitag 7.30–12 Uhr
Außenstelle Aspang	2870, Hauptplatz 12, Erdgeschoß; Mittwoch, 8.00-12 und 13.30-15.30 Uhr; Tel. 52630



## Gratulationen zu Jubiläen — Fotos



Ihren 85. Geburtstag feierte Fr. Maria STANGL, für die Gemeinde Aspangberg-St.Peter durften Hr. Vizebgm. Kirnbauer und Hr. GfGR Peter Schlinter herzlich gratulieren.



Fr. Anna LUEF bei der Gratulation zu ihrem 80. Geburtstag durch Bgm. ÖkR Josef Bauer und GR Franz Lechner und zahlreichen anderen Gratulanten.



Fr. Anna KREMSL feierte ihren 80. Geburtstag. Bgm. ÖkR Josef Bauer und GfGR Ing. Anton Strobl durften im Namen der Gemeinde herzlich gratulieren.



Auf 50 gemeinsame Ehejahre können Fr. Gerda und Hr. Ernst RINGSEIS zurückblicken, die Gemeinde gratuliert herzlich.



Zur Diamantenen Hochzeit von Fr. Josefine und Hr. Karl KAGER durften für die Gemeinde Aspangberg-St.Peter Bgm. ÖkR Josef Bauer und GfGR Ernst Polzer gratulieren.



60 gemeinsame Ehejahre verbinden Fr. Elfriede und Hr. Leopold PRENNER, Hr. Bgm. ÖkR Josef Bauer und Fr. GfGR Martha Rainer durften im Namen der Gemeinde gratulieren.



# Bevölkerungsstatistik

## Geburten

MITTERECKER Julian 16.10.2012 Eltern: Mihaela und Andreas Innerneuwald 158



Den Eltern  
herzliche  
Gratulation!

## Eheschließungen

SCHÜTZENHOFER Manfred PEINTHOR Tanja 19.10.2012 Mitteregg 51

TURNER Josef RIEGLER Christa 24.11.2012 Königsberg 12b



Herzliche  
Gratulation!

## Jubiläen

80. Geburtstag KREMSL Anna 29.10.2012 Inneraigen 23

LUEF Anna 29.10.2012 Hoffeld 37

JOHANIDES Hertha 06.12.2012 Innerneuwald 57 (2.WS)

85. Geburtstag STANGL Maria 20.10.2012 St. Peter am Wechsel 80

90. Geburtstag PIHOFSKY Ernst 16.11.2012 Außeraigen 43 (2.WS)

VODICKA Gertrude 03.12.2012 Außerneuwald 102

50. Ehejubiläum RINGSEIS Gerda und Ernst verh. seit 21.12.1962 Hoffeld 40

60. Ehejubiläum PRENNER Elfriede und Leopold verh. seit 25.10.1952 Inneraigen 47

KAGER Josefine und Karl verh. seit 22.11.1952 Hoffeld 47



Glück und  
Gesundheit!

## Sterbefälle

KRONAUS Antonia 30.10.2012 Inneraigen 35 im 92. Lebensjahr

OTT Margareta 31.10.2012 Langegg 72 im 86. Lebensjahr

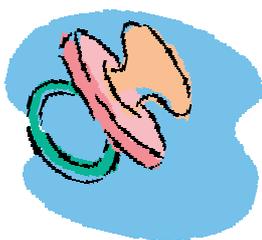
PICHELBAUER Matthias 07.11.2012 Außeraigen 20 im 93. Lebensjahr

FUCHS Gerhard 07.12.2012 Außerneuwald 107 im 54. Lebensjahr



Den Angehörigen gilt  
unser Mitgefühl.

## Neue Erdenbürger unserer Gemeinde — Fotos



Beim ersten anstrengenden Behördenweg, Julian MITTERECKER, geb. 16.10.2012, unterstützt von der ganzen Familie.

**Amtliche Nachrichten der Gemeinde  
Aspangberg-St.Peter**

2870 Aspangberg-St. Peter, Sonneck 4  
Verwaltungsbezirk Neunkirchen, NÖ.  
Telefon: (02642) 52352, FAX: DW -20  
Email: [gemeinde@aspangberg-st-peter.gv.at](mailto:gemeinde@aspangberg-st-peter.gv.at)

IM DIENSTE

DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER  
AMTSSTUNDEN

MONTAG BIS FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND  
13.00 BIS 16.00 UHR

PARTEIENVERKEHR

MONTAG BIS DONNERSTAG  
8.00 BIS 12.00 UHR

FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND  
13.00 BIS 16.00 UHR

DIENSTAG AUCH 16.00 BIS 19.00 UHR

**BÜRGERMEISTER ÖKR JOSEF BAUER**



SPRECHSTUNDEN:  
DIENSTAG UND FREITAG  
10.00 BIS 12.00 UHR  
UND NACH VEREINBARUNG.  
PRIV.TEL.NR. 0676/9331793

SIE FINDEN UNS AUCH IM WEB:  
[www.aspangberg-st-peter.gv.at](http://www.aspangberg-st-peter.gv.at)

ASPANGBERG - ST. PETER



Verlagspostamt 2870 Aspang. P.b.b.

GZ 02Z031373 M

Herrn / Frau / Familie / Firma

DVR-Nr. 0410730

**Impressum:** Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Aspangberg-St.Peter, 2870 Aspang, Sonneck 4. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister ÖKR Josef Bauer. Texte (wenn nicht bezeichnet), Zusammenstellung und Layout: ÖS Sekr. Markus Bauer und Renate Gansterer unter Anwendung von MS Publisher 2003. Fotos: Eigenaufnahmen (wenn nicht bezeichnet).

Seite 1: Roman Reisner

Druck: Druck & Kopie Gangl, 2870 Aspang. Auflage: 1130 Exemplare. Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an die Gemeindeglieder.

## Das Mobile Caritas-Team entlastet auch zu Weihnachten

Weihnachten bedeutet Kerzenlicht, Adventkranz, Freude und Besinnlichkeit, aber auch Weihnachtsputz, Geschenke besorgen und hektik. Obwohl die Vorbereitungen oft stressig sind, ist die Adventzeit und ein harmonisches Weihnachtsfest für viele die schönste Zeit im Jahr. Trotzdem ist es nicht immer einfach, alle Erwartungen zu erfüllen. Besonders schwierig ist die Aufgabe für jene, die sich Zuhause zusätzlich um ihre pflegebedürftigen Familienmitglieder kümmern – doch mit der richtigen Unterstützung wird vieles leichter.

„Gerade vor Weihnachten wird oft die Zeit zu kurz. Das mobile Caritas-Team kann auch mit stundenweiser Pflege und Betreuung entlasten“, so die Teamleiterinnen der Sozialstationen Aspang/Warth, Kirchberg/We., Neunkirchen, Wr.Neustadt und Wr.Neustadt Umgebung. Wir sind auch da, wenn es darum geht, kurzfristige Betreuungsgänge am Wochenende und an den Feiertagen zu überbrücken.“ Caritas-MitarbeiterInnen helfen 365 Tage im Jahr mit Heimhilfe, dh Hilfe im Haushalt, bei Besorgungen oder bei der Körperpflege, sowie mit medizinischer Hauskrankenpflege. Je nach Bedarf unterstützen MitarbeiterInnen von einmal pro Woche bis zu drei Mal täglich. Wenn nötig vermittelt die Caritas eine 24-Stunden-Betreuung und das Notruftelefon gibt auch allein lebenden älteren Menschen Sicherheit rund um die Uhr.

Die Caritas bedankt sich herzlich für das Vertrauen im abgelaufenen Jahr und wünscht allen älteren und pflegebedürftigen Menschen sowie deren Angehörigen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr - und ganz besonders, dass sie die schönste Zeit im Jahr auch genießen können.

### Caritas Betreuen und Pflegen Niederösterreich

Regionalbüro Wr. Neustadt-Neunkirchen

2700 Wr.Neustadt Wienerstr.56/1

Telefon: 02622-81782

Notruftelefon: Tel.: 01/545 20 66

Angehörigentelefon: 01/878 12-550

